

Germany-Lahr: Public-service buses

OJ S 251/2020 24/12/2020

Contract notice – utilities

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-AG

Postal address: Rheinstr. 8

Town: Lahr

NUTS code: DE134 Ortenaukreis

Postal code: 77933

Country: Germany

Contact person: Heiko Ruder

E-mail: heiko.ruder@sweg.de

Telephone: +49 7821/270280

Fax: +49 7821/270225

Internet address(es):

Main address: www.sweg.de

I.1. Name and addresses

Official name: SWEG Verkehrsgesellschaft Mitte GmbH

Postal address: Rheinstr. 8

Town: Lahr

NUTS code: DE134 Ortenaukreis

Postal code: 77933

Country: Germany

Contact person: Heiko Ruder

E-mail: heiko.ruder@sweg.de

Internet address(es):

Main address: www.sweg.de

I.1. Name and addresses

Official name: RVO Regio Verkehrsgesellschaft Oberrhein GmbH

Postal address: Ährenweg 1

Town: Hartheim

NUTS code: DE132 Breisgau-Hochschwarzwald

Postal code: 79258

Country: Germany

Contact person: Heiko Ruder

E-mail: heiko.ruder@sweg.de

Internet address(es):

Main address: www.sweg.de

I.1. Name and addresses

Official name: ORB Ortenau-Regio-Bus GmbH

Postal address: Rammersweierstr. 20
Town: Offenburg
NUTS code: DE134 Ortenaukreis
Postal code: 77654
Country: Germany
Contact person: Heiko Ruder
E-mail: heiko.ruder@sweg.de
Internet address(es):
Main address: www.sweg.de

I.1. Name and addresses

Official name: NVW Nahverkehr Mittelbaden Walz GmbH
Postal address: Neufeldstr. 3
Town: Kuppenheim
NUTS code: DE124 Rastatt
Postal code: 76456
Country: Germany
Contact person: Heiko Ruder
E-mail: heiko.ruder@sweg.de
Internet address(es):
Main address: www.nvw-walz.de

I.2. Information about joint procurement

The contract involves joint procurement
The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E54838819>
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E54838819>
Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Other activity: Öffentlicher Personen-Nahverkehr (ÖPNV)

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvertrag über die Beschaffung von dieselbetriebenen Low-Entry-Solobussen der Klasse 1 für den Stadt-, Linien-, Gelegenheits- und Schülerverkehr

II.1.2. Main CPV code

34121100 Public-service buses

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-AG (kurz SWEG) ist ein Verkehrsunternehmen mit Landesbeteiligung und betreibt zusammen mit den weiteren 4 unter Ziffer I.1) genannten Tochtergesellschaften in zahlreichen Regionen Baden-Württembergs Omnibus-Linienverkehr im Stadt- und Überlandbereich (ÖPNV) sowie Schienen-Personennahverkehr (SPNV). Die SWEG beabsichtigt für sich und ihre Tochtergesellschaften, SWEG Verkehrsgesellschaft Mitte GmbH, RVO Regio Verkehrsgesellschaft Oberrhein GmbH, ORB Ortenau-Regio-Bus GmbH und NVW Nahverkehr Mittelbaden Walz GmbH, den Abschluss eines Rahmenvertrags über die Lieferung von 0-25 dieselbetriebenen Low-Entry-Solobussen der Klasse 1, Fahrzeugkategorie M3 gemäß Verordnung (EU) 2018/858 / ECE-Regelung R107. Die Abrufe erfolgen durch die einzelnen Auftraggeber jeweils im eigenen Namen und auf eigene Rechnung. Die SWEG führt das Vergabeverfahren als Vergabestelle für sich und die anderen Auftraggeber durch. Die Vergabestelle behält sich vor, die Anforderungen im weiteren Verlauf des Vergabeverfahrens zu ändern. Weiter behalten sich die Auftraggeber vor, die Busse nach einer Einsatzdauer von 126 Monaten an den Auftragnehmer zurück zu verkaufen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

34121000 Buses and coaches

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Main site or place of performance: Ort der Ausführung ist das jeweilige Betriebshofgeländer des Auftraggebers.

II.2.4. Description of the procurement

Die Fahrzeuge müssen bei Auslieferung den Anforderungen des Fahrzeuglastenheftes (Teil C, Anlage 1), den vom Hersteller zugesicherten Daten aus den Formblättern Kennzahlentabelle für Einzelkomponenten (Teil C, Anlage 2), Energieverbrauch und Umweltauswirkungen (Teil C, Anlage 3) sowie den jeweils gültigen Vorschriften der EU und ECE, der StVZO, der BOKraft, den Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften sowie den einschlägigen Verlautbarungen im Verkehrsblatt und dem Anforderungskatalog für Kraftomnibusse (KOM) und Kleinbusse (PKW), die zur Beförderung von Schülern und Kindergartenkindern besonders eingesetzt werden entsprechen (Amtsblatt des Bundesministeriums für Verkehr-, Bau- und Wohnungswesen der Bundesrepublik Deutschland (VkB1. S. 604 [Stand 14.7.2005]).

Das Fahrzeuglastenheft aus Teil C Anlage 1 der Vergabeunterlagen legt die Anforderungen an die Fahrzeuge als zwingende Mindestanforderungen fest. Abweichungen von den Mindestanforderungen sind unzulässig. Ergänzend und nachrangig gegenüber den Mindestanforderungen des Lastenheftes gelten die Bestimmungen der VDV-Schrift 230 „Rahmenempfehlung für Stadt-Niederflur-Linienbusse“ [Stand 7/2014].

Unabhängig davon, dass das Lastenheft in seiner Struktur dem Gliederungsaufbau der VDV-Schrift 230 folgt, werden die Bestimmungen der VDV-Schrift lediglich zur Konkretisierung und Ergänzung der Mindestanforderungen an die Fahrzeuge herangezogen.

Das Lastenheft definiert die Mindestanforderungen an dieselbetriebenen Low-Entry-Solobusse der Klasse 1, Fahrzeugkategorie M3 für den Stadt-, Linien-, Gelegenheits- und Schülerverkehr.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der AG behält sich vor, den Bestellzeitraum durch einseitige Erklärung gegenüber dem Hersteller um ein Jahr zu verlängern. Der Vertrag verlängert sich entsprechend, wenn der AG die Verlängerungsoption spätestens 6 Monate vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit schriftlich gegenüber dem Hersteller ausübt. Der Hersteller kann den Auftrag nicht einseitig verlängern.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

1. Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2017, 2018 und 2019) des Unternehmens mit der Lieferung von dieselbetriebenen Low-Entry-Solobussen der Klasse 1 aus vergleichbaren Lieferaufträgen im Sinne der Ziffer III.1.3) Nr. 1 dieser Bekanntmachung. Der Bewerber mit der höchsten Summe erhält 10 Punkte, die übrigen Bewerber erhalten proportional weniger Punkte. Die erreichte Punktzahl wird mit dem Faktor 1 gewichtet, so dass maximal 10 Punkte erreichbar sind.
 2. Anzahl der Referenzen über die Lieferung von dieselbetriebenen Low-Entry-Solobussen der Klasse 1 aus vergleichbaren Lieferaufträgen im Sinne der Ziffer III.1.3) Nr. 1 dieser Bekanntmachung. Der Bewerber mit den meisten Referenzen erhält 10 Punkte, die übrigen Bewerber proportional weniger Punkte entsprechend der Anzahl vergleichbarer Referenzen. Die erreichte Punktzahl wird mit dem Faktor 2 gewichtet, so dass maximal 20 Punkte erreichbar sind.
 3. Anzahl der dieselbetriebenen Low-Entry-Solobussen der Klasse 1, die Gegenstand der Lieferung aus vergleichbaren Lieferaufträgen im Sinne der Ziffer III.1.3) Nr. 1 dieser Bekanntmachung sind. Der Bewerber mit der höchsten Anzahl erhält 10 Punkte, die übrigen Bewerber proportional weniger Punkte entsprechend ihrer Anzahl. Die erreichte Punktzahl wird mit dem Faktor 2 gewichtet, so dass maximal 20 Punkte erreichbar sind.
- Ausgewählt werden die Bewerber mit der höchsten Gesamtpunktzahl.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Vergleiche Ziffer II.2.7)

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Selbstdarstellung des Bewerbers anhand einer aussagekräftigen Historie inklusive Unternehmensprofil im Hinblick auf die Lieferung von dieselbetriebenen Low-Entry-Solobussen der Klasse 1 (maximal 5 Seiten),
2. Aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder Berufsregister (nicht älter als 3 Monate vor Ablauf der Bewerbungsfrist),
3. aktueller Auszug aus dem Gewerbezentralregister (nicht älter als 3 Monate vor Ablauf der Bewerbungsfrist),
4. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Teil A, Formblatt Eigenerklärung des Bewerbers).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Bankauskunft mit Angaben zur gegenwärtigen Finanz- und Liquiditätslage des Bewerbers (nicht älter als 3 Monate vor Ablauf der Bewerbungsfrist) in deutscher Sprache (gegebenenfalls Original und beglaubigte Übersetzung);
2. Angaben zum Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2017, 2018 und 2019);
3. Angaben zum Umsatz des Unternehmens mit der Lieferung von dieselbetriebenen Low-Entry-Solobussen der Klasse 1 aus vergleichbaren Lieferaufträgen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2017, 2018 und 2019) im Sinne der Ziffer III.1.3) Nr. 1 dieser Bekanntmachung. Die Umsätze sind pro Geschäftsjahr anzugeben.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Referenzen über vergleichbare Lieferaufträge in den letzten 3 Jahren vor Ablauf der Bewerbungsfrist. Ein Lieferauftrag ist vergleichbar, wenn er die Lieferung von dieselbetriebenen Low-Entry-Solobussen der Klasse 1 betrifft. Das Unternehmen muss die Low-Entry-Solobusse entwickelt, hergestellt, produziert und für den Einsatz im deutschen Straßenverkehr ausgeliefert haben. Die Lieferung mehrerer Fahrzeuge im Rahmen einer Bestellung gilt als Referenz.

Folgende Informationen sind pro Referenz vorzulegen:

- Auftraggeber,
 - Leistungsumfang (mindestens Angaben zur Anzahl der ausgelieferten dieselbetriebenen Low-Entry-Solobussen der Klasse 1),
 - Leistungszeitraum (mindestens Angaben zu Leistungsbeginn und -ende und Anzahl der bestellten Low-Entry-Busse),
 - Einsatzgebiet der Fahrzeuge.
2. Angaben zum unternehmensbezogenen Qualitätsmanagement mit Beschreibung der Maßnahmen und Prozess zur Sicherstellung der Qualität. Kopien entsprechender Zertifizierungen (ISO 9001 oder gleichwertig) sind vorzulegen;

3. Angaben der Umweltmanagementmaßnahmen, die der Bieter während der Auftragsausführung anwendet. Kopien entsprechender Zertifizierungen (ISO 14001 oder gleichwertig) sind vorzulegen;
4. Eigenerklärung, dass im Auftragsfall einer Ersatzteilversorgung über mindestens 15 Jahre und die Versorgung mit Ersatzteilen, die die Verkehrs- und Betriebssicherheit gewährleisten, innerhalb von 24 Stunden innerhalb Baden-Württemberg sichergestellt wird.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Gemäß Vergabeunterlagen

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gemäß Vergabeunterlagen

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften sind zugelassen, soweit sie sich im Teilnahmewettbewerb als Bewerbungsgemeinschaft mit einem Teilnahmeantrag beworben haben und von der Vergabestelle zum Verhandlungsverfahren ausgewählt werden. Die nachträgliche Bildung einer Bietergemeinschaft ist nicht zulässig. Bietergemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haften gesamtschuldnerisch für die Erfüllung der angebotenen Leistungen und haben in ihren Teilnahmeanträgen sämtliche Mitglieder der Gemeinschaft zu benennen sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren und den Abschluß des Vertrags zu bezeichnen. Die Bildung einer Bietergemeinschaft kann eine wettbewerbswidrige Abrede im Sinn des §1 GWB darstellen mit der Folge, dass die Bietergemeinschaft gemäß §124 Abs. 1 Nr. 4 GWB vom Wettbewerb ausgeschlossen wird. Die Bietergemeinschaft muss daher von sich aus im Teilnahmeantrag die Gründe darstellen, die ihre Bildung aus ökonomisch zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Erwägungen rechtfertigt (siehe auch Vergabeunterlagen).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Gemäß Vergabeunterlagen.

Das Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG) des Landes Baden-Württemberg findet Anwendung.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/01/2021 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 26/01/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 3 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Bis auf das Formblatt Eigenerklärung des Bewerbers zur Eignung in Teil A der Vergabeunterlagen, sind ergänzende Unterlagen für den Teilnahmeantrag nicht vorgesehen und werden nicht bereit gestellt;
2. Die Teilnahmeanträge sind in deutscher Sprache zu verfassen und über die Vergabepattform subreport ELViS einzureichen;
3. Die Vergabestelle behält sich vor, die Bewerber aufzufordern, die mit dem Teilnahmeantrag vorgelegten Erklärungen und Unterlagen zu vervollständigen oder zu erläutern;
4. Die Vergabeunterlagen und etwaige Bewerberinformationen sind auf der unter Ziffer I.3) dieser Bekanntmachung genannten Kommunikationsplattform abrufbar. Die Bewerber werden im eigenen Interesse gebeten, die Plattform von sich aus regelmäßig, spätestens aber sechs Kalendertage vor Ablauf einer Frist aufzusuchen und etwaige neue oder aktualisierte Informationen abzurufen. Bewerber, die sich auf der Plattform freiwillig registrieren, werden über solche Informationen per E-Mail benachrichtigt;
5. Die Vergabestelle behält sich vor, gemäß §15 Absatz 4 SektVO, den Zuschlag auf Basis der Erstgebote ohne in Verhandlungen einzutreten, zu erteilen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß §160 Absatz 3 Satz 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber den Auftraggebern nicht

innerhalb von einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Der Ablauf der Frist nach §134 Absatz 2 bleibt unberührt;

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber den Auftraggebern gerügt werden;

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber den Auftraggebern gerügt werden;

4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeber, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

22/12/2020